



Sammlung Theaterzettel

Die Stumme von Portici

Auber, Daniel-François-Esprit

1842-10-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 9. — Sonntag, den 16^{ten} October, 1842.

Die Stimme von Portici.

Große Oper in 5 Abtheilungen von Scribe und Delavigne.
Musik von Auber.

Masaniello, neapolitanischer Fischer	*
Fenella, seine Schwester	Mlle. Pichler.
Alfonso, Sohn des Vicekönigs von Neapel, Grafen von Arcos	Herr Härtinger.
Elvira, dessen Braut	Mad. Lehmann.
Lorenzo, Alfonso's Freund	Herr Klette.
Pietro, } Masaniello's Gefährten	Herr Leser.
Borella, }	Herr Freund.
Selva, Offizier des Vicekönigs	Herr Becker.

Damen der Elvira. Bornehme Neapolitaner. Magistratspersonen. Pagen.
Gefolge des Alfonso. Wachen. Volk von Neapel, Marktweiber und Krämer.
Neapolitanische Fischer und Fischerinnen. Landleute aus der Umgegend Neapels.

Zeit der Handlung: das Jahr 1647.

Ort der Handlung:

Erster Act: In den Gärten des Vicekönigs zu Neapel.
Zweiter Act: Am Gestade des Meeres mit Aussicht auf den Vesuv.
Dritter Act: Marktplatz von Neapel.
Vierter Act: Masaniello's Hütte mit Aussicht auf Neapel.
Fünfter Act: In dem Pallaste des Vicekönigs, mit der Aussicht auf den Vesuv.

* (Gastrolle.) Masaniello - - - Herr Schunk,
vom Stadttheater in Köln.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges.	1 fl. 45 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. —
Parterre	— 48 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Nach der Oper, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Kraut: Hr. Brassin. — Hr. Eitel. — Mlle. Eder.

Die Logen No. 16. untern Ranges und No. 20. mittleren Ranges, jede zu neun Plätzen, sind für das Theaterjahr vom 1. October 1842 bis dahin 1843 zu vermieten. Lusttragende belieben sich an Herrn Hoftheaterkassier Walther, Lit. O 3. No. 12., zu wenden.